



VSF-Vorstand Albert Herresthal (links) überreicht HP Velotechnik Geschäftsführer Paul Hollants die Siegerurkunde als bester Fahrradhersteller Deutschlands



Flott voran in Frankfurt: Entwicklungsingenieur Daniel Pulvermüller testet seine neueste Konstruktion: Scorpion, ein schnelles Dreirad für Erwachsene

Fahrradhersteller erfolgreich mit geprüftem Service und Qualität

Liegeradmanufaktur HP Velotechnik erreicht Platz 1 in der Fahrradherstellerbewertung 2006 des Fachhandelsverbandes VSF / Neue Produkte zum Start in den Fahrradfrühling

KRIFTEL. Mit den ersten wärmenden Sonnenstrahlen beginnt Anfang April die Fahrradsaison. Rund 4,9 Millionen Verbraucher* werden in 2006 von ihrem alten Drahtesel auf moderne Fahrradtechnik umsteigen, erwartet der Zweirad-Industrieverband laut einer Mitteilung vom Mittwoch, 29.03.06. Damit wird mit 3–4% Wachstum in 2006 gerechnet.

Orientierung im großen Angebot bietet die aktuelle Fahrradherstellerbewertung 2006 des Fahrrad-Branchenverbandes VSF: Sieger mit der Note 2,01 wurde der Liegeradhersteller HP Velotechnik aus Kriftel bei Frankfurt. Auch der zweite Platz mit der Note 2,01 ging nach Hessen an den Darmstädter Hersteller Riese und Müller.

Bei der Übergabe der Siegerurkunde an HP Velotechnik-Geschäftsführer Paul Hollants am hob VSF-Vorstand Albert Herresthal besonders die hohe Produktqualität (Note 1,65) und die herausragende Kundenbetreuung (Note 1,60) der Liegeradmanufaktur hervor.

Hollants freute sich über die Anerkennung der Leistung seiner Mitarbeiter in Vertrieb und Produktion: Die Liegeradspezialisten hätten sich rechtzeitig auf die steigende Nachfrage nach ihren Rädern im Spezialradsegment vorbereitet und mit prozessorientiertem Denken und intensiver Kundenkommunikation die Grundlage für zufriedene Käufer geschaffen.

Fahrradgeschäfte bewerten ihre Lieferanten

Die im VSF organisierten Fahrradfachhändler bewerteten ihre 17 wichtigsten Fahrradhersteller im Lieferantenranking. Es wurden jeweils Schulnoten vergeben für die Kategorien Produktqualität, Lieferqualität, Kundenbetreuung, Reklamationsabwicklung und Handelsspanne. Die Durchschnittsnote lag bei 2,48.

Herresthal betonte die Bedeutung des Lieferantenrankings, das bereits im fünften Jahr durchgeführt wurde: „Den Herstellern sollen die Bewertungen ihrer Kunden als Orientierung dienen. Sie können auf diese

Weise Stärken und Schwachstellen aus der Sicht der Händler erkennen und sich weiter verbessern. Unser Ziel ist es auch, zu motivieren und den Dialog und die Zusammenarbeit noch zu verstärken.“

Darauf setzt auch Hollants: „Wir vertreiben unsere Räder ausschließlich über den Fachhandel. Statt vieler Worte bringt eine schnelle Probefahrt viel mehr Fahrspaß. Ist der Händler begeistert, spürt auch der Kunde: Hier liege ich richtig.“

HP Velotechnik: Liegeräder aus Hessen

Die Begeisterung für innovative Fahrradtechnik brachte die HP Velotechnik-Gründer Hollants und Daniel Pulvermüller schon früh zusammen. Als Schüler wurden die beiden 1992 mit ihrem Kabinendreirad beim Wettbewerb *JUTEC Jugend und Technik* des Vereins Deutscher Ingenieure Bundessieger. Während ihres Studiums des Wirtschaftsingenieurwesens bzw. Maschinenbaus an der TU Darmstadt machten sie sich 1993 selbständig. Der Firmennamen setzt sich aus den Nachnamen der Firmengründer zusammen und spielt gleichzeitig auf die englische Bezeichnung der damals noch exotischen Fahrzeuge an: Human Powered Vehicles.

Heute fertigt die Liegeradmanufaktur in Kriftel bei Frankfurt mit 13 Mitarbeitern (darunter drei Auszubildende im Zweiradmechanikerhandwerk) ca. 700 Räder pro Jahr und ist damit Marktführer in Deutschland. Alle Räder werden einzeln von Hand nach Kundenbestellung gebaut. Dabei stehen die Zeichen auf Wachstum: Verkauft werden die Liegeräder in Deutschland und Europa; ein zunehmender Anteil wird in fernere Regionen wie USA, Australien oder Japan exportiert.

Ergonomisches Design freut die Familienplanung

Immer mehr aktive Menschen schätzen die schnelle Fahrt und den Sitzkomfort auf dem Liegerad. Für Hollants ist die klare Konzentration auf diese Kundengruppe Teil des Erfolgsrezeptes. „Die Marke HP Velotechnik steht für moderne, zuverlässige Liegerad-

* Quelle: PM von ZIV und Fahrradmesse IFMA vom 30.03.06, inkl. Wachstum von 3-4% zu 2005 (4,75 Millionen verkaufte Räder)

technik: Flotte Fahrräder, auf denen man entspannt den Panoramablick genießen kann. Dabei zählen Ergonomie und Design: Egal ob auf dem alltäglichen Weg zur Arbeit oder der großen Radreise – auf unseren Rädern soll sich der ganze Mensch wohl fühlen. Druckstellen am Po, schmerzende Handgelenke oder einen steifen Nacken können Sie damit getrost vergessen.“

Für die technische Umsetzung ist Entwicklungsingenieur Daniel Pulvermüller verantwortlich. Viel Komfort bringt seine Erfindung eines individuell auf den Menschen anpassbaren Liegeradsitzes, der beim Deutschen Patentamt Gebrauchsmusterschutz erhielt. Pulvermüller erläutert: „Auf einem konventionellen Fahrradsattel lastet das ganze Körpergewicht auf der winzigen Fläche der knöchernen Sitzhocker. Der Body-Link-Sitz bietet eine wesentlich größere Sitzfläche und ist der natürlichen S-Form der Wirbelsäule angepasst. Das schont den Rücken. Daher raten auch Mediziner zum Liegerad: In der Liegeradposition beträgt der Bandscheibendruck nur ein Drittel der vorgebeugten Haltung. Außerdem sind unsere Liegeräder gut für die Familienplanung, da kein schädlicher Druck auf die Weichteile ausgeübt wird wie beim aufrechten Rad.“

2006 kommen schnelle Dreiräder für Erwachsene

Die Auszeichnung der Fahrradhändler kommt für HP Velotechnik zur rechten Zeit: In 2006 bringen Sie mit der Speedmaschine ein schnelles Sportliegerad und weiten ihr Sortiment auf Dreiräder aus. Dafür möchten sie ihr Vertriebsnetz mit weiteren Fachhandelspartnern ausbauen.

Mit dem gefederten kompakten Flitzer Scorpion wenden sich die Liegeradspezialisten nun erstmals an Radfahrer, die die Vorteile ihrer Liegeräder mit der stabilen Straßenlage und dem Fahrspaß eines Dreirades verbinden möchten.

Händleradressen für Probefahrten unter 06192-979920 oder www.hpvelotechnik.com



Speedmaschine



Scorpion (Fotos 21x16 cm bei 300dpi)



Hintergrundinfo HP Velotechnik

Das 1993 von Paul Hollants (31) und Daniel Pulvermüller (33) gegründete Unternehmen HP Velotechnik fertigt in der Manufaktur in Kriftel bei Frankfurt mit 13 Mitarbeitern (darunter drei Auszubildende) ca. 700 Räder pro Jahr und ist damit Marktführer in Deutschland. Alle Räder werden einzeln von Hand nach Kundenbestellung gebaut und über Fahrradgeschäfte vertrieben. Dabei stehen die Zeichen auf Wachstum: Verkauft werden die Liegeräder in Deutschland und Europa; ein zunehmender Anteil wird in fernere Regionen wie USA, Australien oder Japan exportiert.

HP Velotechnik hat fünf Liegeradmodelle entwickelt, die die gesamte Palette vom Alltagsrad bis zur Rennmaschine abdecken. Zuletzt sorgten das Sportrad *Speedmaschine* und das Reiserad *Street Machine Gte* für Aufsehen. Mit dem neuen Dreirad *Scorpion* kehren Hollants und Pulvermüller zu ihren Anfängen zurück: Als Schüler wurden die beiden 1992 mit ihrem Kabinendreirad Bundessieger beim Wettbewerb *JUTEC Jugend und Technik* des Vereins Deutscher Ingenieure – Grundstein einer Entwicklung vom Garagenlabor hin zu einem der innovativsten Fahrradunternehmen Deutschlands.

Infos unter www.hpvelotechnik.com.

Für Ihre Recherche

Mehr Informationen zur VSF-Lieferantenbewertung 2006 und die VSF-Pressemitteilungen finden Sie unter www.vsf.de Tel: 04941-9919851
Branchenzahlen: www.ziv-zweirad.de
Aktuelle Pressemitteilungen zu unseren Produktneuheiten Speedmaschine und Scorpion finden Sie unter www.hpvelotechnik.com/presse

Möchten Sie selbst das Fahrgefühl testen?
Gerne stellen wir Ihnen ein Proberad zur Verfügung oder laden Sie ein zum Besuch unserer Manufaktur in Kriftel. Mit dem Scorpion sind spannende Actionaufnahmen möglich. Für Drehs aus der Subjektive könnte Ihr Kameramann oder Fotograf auch im Sitz Platz nehmen und fahren.

Bilddaten und Text zum download unter www.hpvelotechnik.com/presse oder auf Wunsch als Foto-CD. Veröffentlichung und Weiterverbreitung honorarfrei und erwünscht. Bitte Belegexemplar an HP Velotechnik. Ansprechpartner für die Medien: Paul Hollants, Tel. 0 61 92 - 97 99 2-11, mobil: 0177-2241659